

öffentliche Sitzung

Federführend: 2.3 - Sonderaufgaben Umwelt	AZ: Berichtersteller/-in: Frau Lo Cicero-Marenberg
Beratungsfolge:	
Datum	Gremium
28.06.2016	Rat der Stadt Alsdorf
Bereitstellung außerplanmäßiger Haushaltsmittel	

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Alsdorf zieht diese Angelegenheit an sich und beschließt die Bereitstellung außerplanmäßiger Haushaltsmittel in Höhe von 17.000,- Euro für zusätzliche Ingenieurleistungen bei der Planung des Pumpwerkes Broichtal.

Darstellung der Sachlage:

Beim Bau des Pumpwerkes Broichtal, welches zur Verbesserung der Wasserqualität im Alsdorfer Weiher und im Überlauf in den Broicher Bach eingerichtet wurde (Einhaltung der europäischen Gewässerrahmenrichtlinie) kam es in der Planungsphase zu unerwarteten Erweiterungen des ursprünglich zugrunde gelegten Leistungsverzeichnisses. Ursache war u.A. die Komplexität der Anlagensteuerung bei Starkregenereignissen und die Anpassung an Anlagen, die vom Wasserverband Eifel-Rur betrieben werden. Hinzu kam eine Vielzahl erforderlicher Ortstermine mit Anliegern, dem Stromversorger und dem Landesbetrieb Straßen NRW.

Darstellung der Rechtslage:

Die Untere Wasserbehörde fordert die Einhaltung der Grenzwerte der europäischen Gewässerrahmenrichtlinie.

Das Ingenieurbüro hat eine Abrechnung auf Basis der HOAI gestellt, in der auch die Mehrleistungen ausgewiesen wurden.

Darstellung der finanziellen Auswirkungen:

Es entstehen Mehrkosten in Höhe von ca. 17.000,- Euro. Die Haushaltsmittel werden von der Kämmerei bereitgestellt.

Darstellung der ökologischen und sozialen Auswirkungen:

- Entfällt -

Anlage/n:

<u>gez. Sonders</u> Bürgermeister	<u>gez. Kahlen</u> Erster Beigeordneter	<u>Gez. Lo Cicero- Marenberg</u> Technische Beigeordnete
<u>Dezernent</u>	<u>Kaufmännischer Betriebsleiter ETD</u>	<u>Technischer Betriebsleiter ETD</u>
<u>Kämmerer</u>	<u>gez. Beylich</u> Rechnungsprüfungsamt	